

Kamerun: Über 100 Kämpfer von Boko Haram getötet

Jaunde/Niamey. Die Streitkräfte Kameruns haben nach eigenen Angaben mehr als 100 Kämpfer der islamistischen Terrororganisation Boko Haram getötet. Zudem seien im Norden des Landes Hunderte Terroristen festgenommen worden, sagte der verantwortliche Kommandeur, Oberst Joseph Nouma, am Dienstag. Bei den Kämpfen nahe dem Ort Gnam-Gnam bei Waza an der nigerianischen Grenze wurden seit Montag demnach auch fünf kamerunische Soldaten getötet und acht weitere verletzt. Inzwischen seien allein in Gefängnissen in der Stadt Maroua mehr als 600 Boko-Haram-Kämpfer inhaftiert, sagte Nouma der *dpa* am Telefon.

Tausende Menschen haben am Dienstag in Nigers Hauptstadt Niamey gegen Boko Haram demonstriert. Die Polizei war mit einem Großaufgebot im Einsatz, Geschäfte entlang der Strecke blieben geschlossen. **(dpa/AFP/jW)**

<https://www.jungewelt.de/artikel/256714.kamerun-über-100-kämpfer-von-boko-haram-getötet.html>